

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich;
wöchentlich einmal eine Hauptliste der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreise:
Für das Jahr . . . Mk. 8.— mit . . . Mk. 9.50
" Halbjahr . . . " 5.— Bringer . . . 6.20
" Vierteljahr . . . 3.— Lohn . . . 4.—
" einen Monat . . . 1.50 . . . 1.80

45. Jahrgang.

Fernsprecher Nr. 1012 u. 1013.

Kur- und Fremdenliste.

Organ der Stadt.

Kur-Verwaltung.



Kolonnade, sowie bei den verschiedenen Annoncen-Expeditionen.
in der Expedition eingeleitet werden. Für die Anzeigen-Aufnahme an bestimmt
keine Gewähr übernommen.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einschickungsgebühr:
Die fünfgespaltene Petitzelle oder deren
Raum 15 Pf.

Reklamazeile Mk. 2.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

45. Jahrgang.

Annoncen-Aufnahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue
Anzeigen für den folgenden Tag müssen tags vorher bis 11 Uhr vormittags
vorgeschriebenen Tagen wird

Nr. 332.

Dienstag, 28. November

1911.

573. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Der Feensee“ D. F. Auber
2. Polonaise E. Lassen
3. Arie aus der Oper „Idomeneus“ W. A. Mozart
Violine-Solo: Herr Konzertmeister W. Sadony.
Oboe-Solo: Herr K. Schwartz.
4. Introduction und Walzer aus „Ein Karnevalsfest“ E. Hartmann
5. Fantasie aus der Oper „Cavalleria rusticana“ P. Mascagni
6. Vorspiel zum V. Akt aus der Oper „König Manfred“ C. Reinecke
7. Potpourri aus der Operette „Die Fledermaus“ Joh. Strauss

574. Abonnements-Konzert.

Städtisches Kurorchester.

Leitung: Herr Kapellmeister Hermann Irmer.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zur Oper „Das Glöckchen des Eremiten“ A. Maillart
2. Nordisches Bouquet, Fantasie E. Bach
3. Ballettmusik aus „Gretchen“ E. Guiraud
4. „Kind, Du kannst tanzen“, Walzer aus der Operette „Die geschiedene Frau“ Leo Fall
5. Ouverture zur Oper „Rienzi“ R. Wagner
6. Träumerei R. Schumann
7. Die Solisten, Potpourri mit Solo-Vorträgen A. Schreiner
Violoncello-Solo: Herr M. Schildbach.
Flöte-Solo: Herr Franz Danneberg.
Waldhorn-Solo: Herr Fr. Koennecke.
Trompete-Solo: Herr E. Schwegel.
Klarinette-Solo: Herr R. Seidel.
Posaune-Solo: Herr Fr. Richter.
Violine-Solo: Herr Kapellmeister W. Sadony.

Donnerstag, den 30. November.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Freitag, den 1. Dezember.

4 Uhr: Abonnements-Konzert der Kapelle des
Feldartillerie-Regiments Oranien.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsaal.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tageskarten, Abonnements- oder Kurkarten.

Abends 7½ Uhr im grossen Saale:

VI. Cyklus-Konzert.

Leitung:

Herr Kapellmeister **Carl Schuricht**
aus Frankfurt am Main.

Solist:

Herr Professor **Henri Marteau** aus Berlin
(Violine).Orchester: **Städtisches Kurorchester.**
Vortragsfolge.

1. Symphonie Nr. 7, A-dur L. v. Beethoven
2. Konzert für Violine mit Orchester, A-dur Nr. 5 W. A. Mozart
Herr Professor Henri Marteau.

— PAUSE —

3. Suite für Violine-Solo und Orchester

Henri Marteau

Herr Professor Henri Marteau.

4. Vorspiel und Liebestod aus

„Tristan und Isolde“ R. Wagner

Ende gegen 10 Uhr.

Logensitz 5 Mk., I. Parkett 1.—20. Reihe 4 Mk., I. Parkett
21.—26. Reihe 3 Mk., Mittelgalerie 3. bis letzte Reihe 2 Mk.,
Ranggalerie 2 Mk., II. Parkett 2 Mk., Ranggalerie Rückseite
1.50 Mk.

Nicht-Abonnenten der Cyklus-Konzerte können Dutzend-
karten zu Vorzugspreisen erhalten:

12 Karten für Logenplätze nur 48 Mk. anstatt 60 Mk.
12 Karten für I. Parkett 1.—20. Reihe nur 36 Mk. anstatt
48 Mk.

12 Karten für II. Parkett nur 18 Mk. anstatt 24 Mk.
12 „ „ Ranggalerie „ 18 „ „ 24 „

Die Ausgabe der Gutscheine, welche zu den einzelnen
Konzerten beliebig benutzt werden können, geschieht durch die
Hauptkasse gegen Zahlung. Die Inhaber der Gutscheine er-
halten gegen Rückgabe derselben zu den einzelnen Konzerten
Eintrittskarten an der Tageskasse im Haupteingang beim Vor-
verkauf und werden hierbei die Gutscheine in Zahlung ge-
nommen. Anspruch auf Karten und bestimmte Plätze können
nur erhoben werden, soweit solche vorhanden sind.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne
Hüte erscheinen zu wollen.

**Die weiteren Ankündigungen der städt.
Kurverwaltung befinden sich auf der
folgenden Seite.**

Kochbrunnen und Inhalatorium in der Kochbrunnenanlage.

a) **Trinkkur am Kochbrunnen:**

Täglich von 7 Uhr vormittags bis 7 Uhr nachmittags.

b) **Inhalatorium** (Einzelapparate „Duplex“
von Göbel, Bad Ems):

Täglich von 9—12 vormittags.

Städtische Kurverwaltung.

Kurhaus Bad Nerotal vorm. Dr. Lehr'sche
Kuranstalt
für innerlich Kranke u. Nervenleidende, sowie Erholungsbedürftige.
Nerotal 18. Herrlichste Lage der Stadt in gr., eigenem Park.
Komfort. Neubau. Fernspr. 55. 2 Aerzte. Leit. Arzt: Dr. Mückler.

Deutsche Bank Wiesbaden Wilhelmstrasse 22
Ecke Friedrichstr.
— Ausführung aller bankmässigen Geschäfte. — 8524

Beachten Sie gefl. meine Ausstellung in **Juwelen,
Gold, Silberwaren und Uhren.** 8596
Schwanefeldt, Hofjuwelier pp., Wilhelmstr. 36.

Wiesbaden, den 28. November.

„Der Berliner Zoologische Garten in seiner
wissenschaftlichen und künstlerischen Bedeutung.“
Ueber dieses Thema wird morgen Mittwoch der
Direktor des Zoologischen Gartens Berlin, Professor
Dr. Heck, sprechen. Der Berliner Zoologische Garten
gehört bekanntlich mit zu den grössten und schönsten
Tiergärten Deutschlands und jeder in Berlin an-
kommende Fremde wird unter den vielen Sehens-
würdigkeiten nicht versäumen, sich auch den Zoolo-
gischen Garten anzusehen. Herr Professor Heck, der
auf diesem Gebiete eine geschätzte Autorität ist, hat
es übernommen, das Publikum über die wissenschaft-
liche und künstlerische Bedeutung jenes Tiergartens
zu orientieren und unterstützt seinen Vortrag durch
ca. 120 sehr effektvolle Lichtbilder.

(Walhalla-Operetten-Theater.) Die
nächste Neuheit, zu welcher die Proben bereits be-
gonnen haben, ist die Operette „Der lustige Kakadu“
von Heinz Lewin, Text von Wilhelm Jacoby. Der
ausserordentliche Erfolg, den das lustige Werk in
Brandenburg und Magdeburg, wo es bereits 25 mal
in Scene ging, gefunden hat, veranlasste die Direktion,
die Novität noch vor Weihnachten zur Aufführung
zu bringen. Fast sämtliche ersten Kräfte des Theaters
sind im „Lustigen Kakadu“ in dankbaren Rollen be-
schäftigt.

NONNENHOF Ecke Kirchgasse — Luisenstrasse
gegenüber dem Residenztheater.
Erstklassiges Wein- und Bier-Restaurant.
Ausgewählte Frühstückskarte
Beluga Malasol-Caviar ½ Port. Mk. 3.50.
½ Caviarbröckchen Mk. 1.20.
Frische Hummer — ½ von Mk. 1.50 an.
1a Holländer Austern Dtzd. Mk. 2.00.
Extra grosse Riesen-Muscheln 25 Stück Mk. 0.50.
Lebende Tafelkrebse Portion Mk. 1.—.
Hamburger Rindstück „warm“.
Frühstückswine: Spezialität rote und weisse Bordeaux-
weine — rote und weisse Burgunderweine — Südweine
— Sekt im Glas. — 8666

Kurhaus Wiesbaden.

Dienstag, den 28. November.

5 Uhr: Tee-Konzert im Weinsaal.

Zutritt nur gegen Vorzeigung von Tages-, Abonnements-
oder Kurkarten.

Mittwoch, den 29. November.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.

4 und 8 Uhr: Abonnements-Konzert des Kurorchesters.

Abends 8 Uhr im kleinen Saale:

Lichtbilder-Vortrag.

Herr Professor **Dr. Heck**, Direktor des Berliner
Zoologischen Gartens.

Thema:

„Der Berliner Zoologische Garten in seiner wissen-
schaftlichen und künstlerischen Bedeutung.“

1.—8. Reihe: 3 Mk., 9.—14. Reihe: 2 Mk., Galerie 1. Reihe:
1 Mk., Galerie 2. Reihe: 50 Pfg.
(Sämtliche Plätze numeriert.)

Die Damen werden gebeten, ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Samstag, den 2. Dezember.

11 Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.
4 und 8 Uhr: **Abonnements-Konzert** des Kurorchesters.

Sonntag, den 3. Dezember.

11½ Uhr: **Konzert** in der Kochbrunnen-Trinkhalle.
4 Uhr: **Abonnements-Konzert** des Kurorchesters.

Abends 8 Uhr im grossen Saale:

Vokal- und Instrumental-Konzert.

Mainzer Männergesang-Verein.

Städtisches Kurorchester.

Chorleitung: Herr **Wilhelm Geis.**

Orchesterleitung: Herr Kapellmeister **Hermann Jrmmer.**

Vortragsfolge.

1. Vorspiel zur Oper „Die Meistersinger von Nürnberg“ R. Wagner
2. Chorvorträge:
 - a) Popule meus, Responsorium für Männerchor Ludov. Vittoria
 - b) An die Heimat, Männerchor mit Tenorsolo Wilh. Geis
Tenorsolo: Herr Jacob L. Oehl.
 - c) Rheingauer Wein, Männerchor Wilh. Jahn
3. Capriccio italien P. Tschaikowsky
4. Chorvorträge:
 - a) „Ruhe, schönstes Glück der Erde“, Männerchor Frz. Schubert
 - b) Abendglöckchen | Männerchöre | F. Käser
 - c) Die Auserwählte | im Volkston |
5. Scènes napolitaines J. Massenet
 - a) La danse. b) La procession et l'improvisateur. c) La fête.

Eintrittskarte: 50 Pfg.

Die Damen werden gebeten, auf den Parkettplätzen ohne Hüte erscheinen zu wollen.

Städtische Kurverwaltung.

Englisches Büffet

Taunusstrasse 27 **G. Wolf** Taunusstrasse 27.
Tel. 6519 am Kochbrunnen Tel. 6519.

Erstklassigste Bar Wiesbadens.

Feinste französische Küche, die ganze Nacht.

Künstler-Konzert.

Treffpunkt der guten Gesellschaft. 8565

Geöffnet bis 7 morgens.

Täglich ab 5 Uhr abends frische Hühnersuppe.

Bad Brückenau

Kgl. Bayerisches Mineralbad

Ist **Blasen- und Nierenkranken** zum Besuch dringend zu empfehlen; ebenso zur Haus-Trinkkur das

Wernarzer Wasser

aus dem Kgl. Mineralbrunnen zu Bad Brückenau.

Dasselbe ist von hervorragender Heilwirkung bei Harnsauren Diathese, Gicht, Nieren-, Steins-, Gries-, Blasenleiden, sowie all. übrigen Erkrankungen der Harnorgane. Nach neueren Erfahrungen ist es auch ausserordentlich wirksam zur Aufsaugung pleuritischen Exsudates. — Die Quelle ist seit Jahrhunderten medizinisch bekannt. — Erhältlich in allen Apotheken und Mineralwasserhandlungen. — **Kein natürliche Fäulung!**

Hauptniederlage in Wiesbaden bei **F. Wirth.** Tel. 67.

Institut Schrank Wiesbaden,

Haushaltungspensionat für Töchter gebildeter Stände Mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattet.

Sehr gute Ausbildung in Küche und Haushalt, sowie in allen Hand- und Kunsthandarbeiten, Unterricht in fremden Sprachen, Literatur, Deutsch, Geschichte, Geographie, Kunstgeschichte, Musik, Malen, Tanzen, gesell. Formen. Französische u. englische Lehrerinnen im Hause. Beste Referenzen. 8569 Prospekte durch die Vorsteherin **Frl. Antonie Schrank.**

Badhaus und Hotel zum Hahn, Spiegelgasse 15.

Neue, komfortabel einger. Bäder mit direkter Zuleitung aus den städt. Thermalquellen u. am Kochbrunnen. — Pens.-Arrangements. Bes.: **O. Horz.** 8546

**Herren-Trikotagen**

Normalhemden
Normalbeinkleider
Normaljacken
Herrensocken
Garnituren
Herrenhandschuhe

FRANZ SCHIRG-HOFLIEF.

WEBERGASSE 1
HOTEL NASSAU

Von der Reise zurück**Dr. Münchheimer**

Spezialarzt für Hautkrankheiten und Sexualleiden 8565

Friedrichstr. 7.

Hotel und Badhaus „zum goldenen Kreuz“

6 Spiegelgasse 6.

Thermalbäder

aus eigener Quelle. 8502
Grosse, neu eingericht. Badehalle.
Aller moderner Komfort.

Elegant möbl. Zimmer mit
ganzer Pension von Mk. 4.10 an
Spiegelgasse 1 I. Etage. 8551

Villa Carmen

Abeggstrasse 2.

Tel. 6637. Gesunde, ruhige Lage,
ärztlich empfohlen.
Prima Küche.
Vorteilhaftes Winterarrangement.
8538 Bes.: **Frau Kell.**

Pension**Villa Hertha**

Dambachtal 24. Neubau 1909.
Ruhige, freie Lage, nahe Wald,
8570 Kochbrunnen, Kurhaus.
Zentralheiz., Elektr. Licht, Garten.
Thermalbäder. Tel. 4182.
Frl. **André** u. Miss **Rodway.**

Pension Internationale

Leberberg 11a.

Grosses, vornehmes Haus in freier
und ruhiger Lage, in nächster Nähe
des Kurhauses, Theaters u. Promenade.
Elektr. Licht — Wasserheizung —
Lift — Mineral- und Süsswasser-
Bäder. Elegante Speise-, Gesell-
schafts-, Rauch- u. Konversations-
Zimmer. Zimmer mit Pension von
35 Mark per Woche. 8521a

Pension Villa Violetta

Gartenstr. 5 — Telefon 1041
vornehme, ruhige Lage, direkt am
neuen Kurhaus u. Kgl. Theater ganz
nahe d. Kochbr. Mit allem Komfort
der Neuzeit ausgest. Zentralheizung,
elektr. Licht, Bäder etc. Vorzügl. Ver-
pfl. Miss. Preise. Garten. Für
den Winter vorteilh. Arrangements.
Frau Martha Heinsen, früher
Pension Fürst Bismarck. 8509

Kurhaus-Restaurant, Wiesbaden

Restaurant allerersten Ranges.

Diners und Soupers von Mk. 2.50 an, sowie nach
beliebiger Zusammenstellung.

Wein-Saal mit Nebenräumen, Gesell-
schaftszimmer f. Hochzeiten,
geschlossene Gesellschaften, Théé-dansants etc.
Reichhaltige Speisekarte mit allen Delikatessen der Saison.

Bier-Saal (Ermässigte Preise).

Nach Schluss des Theaters fertige Platten
und Soupers von Mk. 2.50 an.

Pilsener Urquell Münchener Exportbier
Bürgerl. Brauhaus. Löwenbräu.

Wiesbadener Felsenkeller-Bier.

Billard-Zimmer.**Weingrosshandlung**

Spezialität: Rheingauer Original-Gewächse.
Im Wein-Saal täglich von 8 Uhr an Konzert von der Hauskapelle.
W. Ruthe, Hoflieferant Sr. Majestät des Kaisers u. Königs.

Hotel und Badhaus zum Schützenhof

Zentralheizung, Elektr. Licht, Fahrstuhl, vollständig
neue Baderäume, 70 Zimmer.

Quelle und Trinkhalle nebst Ruheräumen.

Vorzügliche Küche. — Table d'hôte 1 Uhr. — Diners à part.
8522 **Oscar Butzmann.**

Pension**Villa Germania**

Sonnenbergerstrasse 52.

Möblierte Zimmer mit oder ohne Pension. Abgeschlossene Wohnungen
mit Bad. Zentralheizung, Elektr. Licht, Personen-
Aufzug. Winterpreise nach Vereinbarung.

8611 Bes.: **W. Krell.**

MUTTER ENGEL

Langgasse 52

Restaurant und Weinhandlung

Sehenswürdigkeit Wiesbadens, Weinsalon u. Gartenlokal

Diners und Soupers zu Mk. 1.50, 2.00, 2.50 und höher

Bekannt vorzügliche Küche. — Täglich Delikatessen der Saison

Pilsener, Münchner, Kulmbacher u. Wiesbad. Biere.

Nach Schluss des Theaters fertige Platten.

8508 Inh.: **Aug. Zipp.**

**Antiquitäten.**

Eine der grössten Sammlungen Deutschlands.

L. Metzler

zwischen Hotel Nassau und Cecilie. 8571

Edelsteine, Perlen.

H. Haas

Herrenschneider Tailor

Anfertigung feiner Herrenkleidung

Grosses Stofflager 8511

Taunusstr. 13 I. St. Ecke Geisbergstr.

Pistolen-Schiesstand (Tir au Pistolet)

Alte **Fr. Kneipp Nacht. Otto Seelig** Alte

Kolonnade Hof-Büchsenmacher Kolonnade

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.

Cager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen.

Vollständige Jagdzimmer Einrichtung im Hause. 8504

Grosse Burgstrasse 6.

Wiesbaden.

Evangelische Hospize

Emserstrasse 5 und Platterstrasse 2.

— Grosser Neubau —

mit allen Bequemlichkeiten der Neu-
zeit eingerichtet. Ruhige, freundliche
Zimmer mit guten Betten und reich-
liche kräftige Verpflegung zu billigen
Preisen. 8557

Verwalter **Wilh. Sturm.**

Plato

zur best. Einigkeit

Friedrichstr. 35. Teleph. 465

Gesellsch. Abd. tägl. 6 Uhr.

Haupt-Klub-Abende: 8578

Dienstag und Freitag 8 Uhr.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 25. November 1911.

Ahlberg, Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld
Palast-Hotel
Allan-Jobson, Fr., London — Viktoriahotel
Allan, Fr., London — Viktoriahotel
Arendt, Hr. Stadtbaurat, Gelsenkirchen
Palast-Hotel

Babst, Hr. Kfm., Charlottenburg — Nonnenhof
Bär, Hr. Kfm., Frankfurt — Neuer Adler
Baer, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Bail, Hr. Reg.-Rat, Berlin — Hansa-Hotel
Bechtel, Hr. Hauptmann a. D., Speyer
Viktoriahotel

Berger, Hr. Kfm., Würzburg — Union
Berger, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald
Blum, Hr. Kfm., Frankfurt — Hotel Berg
Blume, Hr. Kfm., Hamburg — Einhorn
Boeckhoff, Hr. Oekonomierat, Bingham
Englischer Hof

Bolte, Hr. Dr. med. m. Fam. u. Automobilf.,
Barop — Pension Wenker-Paxmann
Bolte, Hr. Fabrikbes., Dortmund — Pension
Wenker-Paxmann
Bott, Hr. Ingen., Wildbad — Christliches
Hospiz II

Bovermann, Hr. Stadtbaurat, Dortmund
Grüner Wald
Brandis, Hr. Kfm., Essens — Schwarzer Bock
Brinkmann, Fr., Köln — Hotel Adler Badhaus
Brinton, Hr. Kfm., Musselburg
Wiesbadener Hof

Classen, Hr. Geh.-Rat — Kaiserbad
Clefmann, Hr., Essen — Prinz Nicolas
Gohm, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Cronert, Hr. Geheimrat, Trarbach — Christl.
Hospiz II

Decker, Hf. Kfm., Hamburg — Bayrischer Hof
von Doering, Hr. Geh.-Rat, Berlin — Prinz
Nicolas
Dollinger, Fr. Gutsbes., Innsbruck — Müller-
strasse 8 I

Droste, Hr., Duisburg — Viktoriahotel
Druckmann, Hr. Beigeordneter, Oberhausen
Palast-Hotel
Duretourt, Hr., Frankfurt — Sonne

Eberle, Hr. Inspektor, Mannheim — Central-
Hotel
Eckhardt, Hr. Fabrikant, Cannstadt — Grüner
Wald

Ehmann, Hr. Kfm., Stuttgart — Reichshof
Eichler, Hr. Kfm., Coburg — Union
Erwig, Hr., Mühlheim — Michelsberg 3

Faensen, Hr. Stadtbaurat, Düren — Palast-
Hotel
Fastze, Hr. Kfm., Aachen — Reichspost
Fiegl, Hr. Kfm., Nürnberg — Hotel Krug

Flick, Hr. Kfm., Köln — Nonnenhof
Foster, Hr., London — Hansa-Hotel
Frank, Hr. Ingen. m. Fr., Bingen — Sonne
Frank, Hr. Bankdirektor, Mannheim
Sanatorium Dr. Schütz

Franken, Hr. Fabrikant, Aachen
Wiesbadener Hof
Friebus, Hr. Kfm., Kassel — Grüner Wald

Fritze, Hr. Gutsbes., Berlin — Bellevue

Glasmacher, Hr. Kfm., Essen — Europäischer
Hof

Gorsowski, Hr. Postsekretär, m. Fr., Berleburg
Hotel Adler Badhaus
Grau, Hr. Kfm. m. Fr., Köln — Hotel Happel

Haag, Hr. Kfm. m. Fr., B.-Baden — Grüner
Wald

Hackbarth, Hr. Fabrikant, Berlin — Neuer
Adler

Haupt, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof
Heimann, Hr. Stadtbaurat, Köln — Palast-
Hotel

Heimann, Hr. Kfm., Frankfurt — Einhorn

Hentrich, Hr. Stadtbaurat, Krefeld — Palast-
Hotel

Hesselt, Hr. Dr. med., Würzburg — Central-
Hotel

Heymann, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald

Hitzelsberger, Fr. m. Tochter, Kisingen
Metropole u. Monopol

Hofmann, Hr., Münster — Häfnergasse 14

Hornung, Hr. Kfm., Halberstadt — Stadt
Biebrich

Hueber, Hr. Ingen., Kulmbach — Weisses
Ross

Huettenmüller, Hr. Kfm., Meiningen
Wiesbadener Hof

Irwin, Fr., England — Villa Hertha

Iwan, Hr. Kfm., Berlin — Prinz Nicolas

Jensen, Hr. Kfm., Hamburg — Grüner Wald

Johannes, Hr. — Sonne

Jung, Hr., Rad — Hospiz z. hl. Geist

Kästner, Hr. Baumeister, Wilhaus
Wiesbadener Hof

Kaiser, Hr., Rambach — Sonne

Kahn, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald

Kalmus, Hr., München — Hotel Berg

Keller, Hr. Pfarrer m. Fr., Loevenich
Christliches Hospiz I

Kerz, Hr. Kfm., Erfurt — Hotel Happel

Ketterer, Hr. Kfm., Mannheim — Metropole
u. Monopol

Kirehloff, Hr. Kgl. Hofopernsänger m. Fr.,
Berlin — Rose

Kirschbaum, Hr. Fabrikbes., Euskirchen
Kuranstalt Dietenmühle

Klaye, Hr. Kfm., Mannheim — Grüner Wald

Klaylein, Hr. Kfm., Frankfurt — Hotel Berg

Klein, Hr. Kfm., Saarbrücken — Erbprinz

Klinck, Hr. Kfm., Düsseldorf — Grüner Wald

Knipping, Hr. Stadtbaurat, Bochum
Palast-Hotel

Knoblauch, Hr. Kfm., Berlin — Wiesbadener
Hof

Koch, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Wiesbadener Hof

Köhler, Hr. Beigeordneter u. Baurat, Barmen
Palast-Hotel

Korink, Fr., Berlin — Hotel Eppe

von Koziekowsky, Fr., Bad Kissingen
Pension Fortuna

Krahwinkel, Hr. Hotelbes., Bad Elster
Goldener Brunnen

Krystelhs, Hr. Kfm., Düsseldorf — Grüner
Wald

Kury, Hr. m. Fr., Villingen — Evangel. Hospiz

Lang, Hr. m. Fr., Bad Ems — Römerbad

Lenke-Schuckert, Fr., Hunegg — Hotel Oranien

Linnemann, Hr. Beigeordneter, Münster
Palast-Hotel

Lohmer, Hr. Apotheker, Augsburg
Wiesbadener Hof

Macqueen, Fr., Edinburgh — Villa Hertha

March-Philipps, Fr. m. Begleitung, London
Villa Monbijou

Massart, Hr., Lüttich — Nassauer Hof

Matsen, Hr. Baurat, Essen — Hansa-Hotel

May, Hr. Kfm., Villmar — Zur guten Quelle

Baron Mend, Hr. Oberst a. D., Wiborg
Villa Beatrice

Michbelis, Hr. Kfm., Köln — Nonnenhof

Miether, Hr. Stadtbaurat, Gelsenkirchen
Palast-Hotel

Malnau, Hr. Kfm., Frankfurt — Grüner Wald

Müller, Hr. Direktor, Seeheim — Hotel Berg

Müller, H., Laubenheim — Augenheilstalt

Münch, Hr. Kfm., Mannheim — Prinz Nicolas

Netter, A., Hr., Pforzheim — Nassauer Hof

Netter, L., Hr., Pforzheim — Nassauer Hof

Nicoldi, Hr. Kfm., München — Hotel Krug

Northey, Fr. Rentiere, Torquay
Kesselbachstrasse 4.

Obermeier, Hr. Kfm., Elberfeld
Europäischer Hof

Oldenburg, Hr. Geh. Reg.-Rat, Berlin
Hansa-Hotel

Ott, Fr., Marxheim — Augenheilstalt

Peters, Hr. Kfm. m. Fr., Koblenz — Neuer
Adler

Pregijer, Hr. Stadtbaurat, Duisburg
Palast-Hotel

Prell, Fr., Luzern — Evangel. Hospiz

Prywes, Hr. Kfm. m. Fr., Warschau
Continental

Prühlmann, Fr., Koblenz — Adolfstr. 4 I.

Radecke, Fr., Remscheid — Quisisana

vom Rath-Magnitz, Hr. Rittergutsbes. m. Fr.,
Koberwitz — Rose

Freiherr von Rehlingen-Haltenburg, Hr. m.
Freifrau, München — Reichspost

Reinée, Fr., Nürnberg — Adolfstr. 4 I.

Reuter, Fr., Eupen — Hotel Lloyd

Rittmeister, Hr. Kfm., Frankfurt
Wiesbadener Hof

Rohde, Hr. Kfm., Berlin — Reichshof

Rohm, Hr. Kfm., Krefeld — Grüner Wald

Rosenberg, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald

Rothlauf, Hr. Kfm., Bamberg — Schwarzer Bock

Rothlauf, Hr. Oberleutnant, Leisnig
Schwarzer Bock

de Rugki, Hr., Haag — Hansa-Hotel

Russota, Fr., Grota — Kronprinz

Saliter, Fr., Stuttgart — Zur guten Quelle

Salzer, Hr., Frankfurt — Häfnergasse 14

Sander, Hr. Sekretär, Hannover — Bayrischer
Hof

Schede, Hr. Gutsbesitzer, Berlin — Bellevue

Schilling, Hr., Stadtbaurat, Trier — Palasthotel

v. Schirp, Hr. Oberleutnant, Kolmar
Wilhelms-Heilstalt

Scholtze, St., Hr. Rentner, Warschau
Continental

Scholtze, J., Hr. Rent., Warschau — Continental

Schöllin, Hr. Kfm., Berlin — Hotel Berg

Schütze, Hr. Rent., Hamburg — Villa Borussia

Schulz, Hr. Kfm., Düsseldorf — Metropole u.
Monopol

Schuster, Hr., Dahlheim — Hospiz z. hl. Geist

Schwind, Hr. — Sonne

Shorp, Fr., London — Villa Hertha

Simon, Hr. Gruben-Generaldirektor m. Fam.,
Klein-Rosseln — Pension Humboldt

Sopp, Hr. Stadtbaurat, Recklinghausen
Palast-Hotel

Spalekborn, Hr. m. Fr., Hannover
Wiesbadener Hof

Spies, Hr. Kfm., Berlin — Einhorn

Springer, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Hotel Erbprinz

Stein, Fr., Neuss — Villa Borussia

Stein, M., Fr., Charlottenburg — Villa Germania

Stein, E., Fr. m. Kind — Charlottenburg
Villa Germania

Steuernagel, Hr. Stadtbaurat u. Kgl. Baurat,
Köln — Palast-Hotel

Stöcker, Hr. Kfm., Leipzig — Reichshof

Stratenberg, Hr. Kfm., Dortmund — Stiftstr. 2

Taubert, Hr., Berlin — Quellenhof

Theis, Hr. Rent., Gladenbach — Hotel Berg

Thierbach, Hr. Oberstabsarzt Dr. m. Fr.,
Chemnitz — Pension Kiviera

Thrams, Hr., Aachen — Reichshof

Ullstein, Hr. Fabrikbesitzer, Lichtenberg
Sanatorium Dr. Lubowski

Urias, Hr. Kfm., Hattlingen — Sanatorium
Dr. Schütz

de Vere-Foster, Fr. Dr., London — Pension
Internationale

Vogt, Hr. Kfm., Basel — Schwarzer Bock

Voigt, Hr. m. Fr., Bremen — Rose

Vollmer, Fr. Rent., Freiburg — Villa Rupprecht

Volpert, Hr. Dr., Hamburg — Metropole u.
Monopol

Vorehn, Hr. Fabrikant, Schlitz — Nonnenhof

Wallach, Hr. Kfm., München — Grüner Wald

Weichelt, Hr., Hannover — Hotel Bender

Weimer, Hr. Kfm., Köln — Nonnenhof

Welker, Hr., Frankfurt — Häfnergasse 14

Westermann, Hr. Kfm., Hamburg — Einhorn

Wiegmann, Hr., Elberfeld — Sonne

Wolff, Hr. Kfm., Hochheim — Reichspost

Zimmermann, Hr. Kfm., Düsseldorf — Einhorn

Zobel, Fr. Schwester, Hamburg
Christl. Hospiz I

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11 - Fremdenliste vom 26. November 1911.

Frau Schönlank-Lande. Herr Gordon u. Frau. Herr H. Tidemann. Fräulein Peters. Mrs. G. Hockmeyer. Mrs. F. G. Potter. Sir William Ward. Frau Dr. Minor. Kapitän a. D. Bigler. Frau Ed. Springmann. Herr E. Turck u. Frau. Fräulein Buddens. Captain Purchas. Herr C. Ney m. Frau und Begleitung Fräulein Meyer. Frau A. Keding und Fräulein Stecher. Frau Arons m. Bed. Fräulein Burchard. Herr Oberleutnant a. D. Doussin. Frau Clara Schleuther. Herr Fabrikbesitzer Oscar Dietrich u. Frau. Herr B. Pachnecki. Rittergutsbesitzer Graf u. Gräfin von Koenigsmarek m. Bed. Herr C. Pringsheim u. Frau. Herr Fabrikbesitzer Dick mit Familie, Gouvernante und Automobilf. Herr Leutnant Simon. Herr Degenführer Fleming. Oberleutnant Graf von Nayhaus-Cormons. Herr Hauptmann Krohn u. Frau. Herr Stanley Barber u. Frau. Herr H. Porcher. Frau A. Traub und Fräulein Tochter. Frau R. Manassewitsch. Fabrikbesitzer B. Schmidt. Geh. Medizinalrat Professor Dr. Rapmund u. Frau. Kommerzienrat Scheibler u. Frau. Dr. jur. Hertz u. Frau. Königl. Baurat Hobrecht. Frau Carl Möhe m. Gesellschafterin. Gerichtsassessor Dr. Springmann. Kaiserl. Generalkonsul Krien. Frau von Tepper-Laski. Herr Robert Schaefer u. Frau. Herr Gustav Meyer u. Frau. Fahnenjunker R. Meyer. Dr. jur. Oettel u. Frau. Seine Exzellenz Generalleutnant von Schaefer. Referendar Rudolf Meyer. Fräulein D. Vallen. Referendar Dr. Meyer. Herr C. Luckhaus. Herr Kurt Levi. Herr P. Lucker u. Frau. Regierungsrat von Wurmb.

Exchange Office — **Dresdner Bank** — Wiesbaden, Wilhelmstr. 34 — Bureau de change.

Radium-Institut

(Radium-Emanatorium)

(genau nach dem Muster der I. medizinischen Klinik, Berlin)

(Spezialbehandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien (bes. Ischias), Neurasthenie, Erkrankungen des Herzens u. der Gefässe, Stoffwechselkrankheiten).

Tanusstrasse 38! (Lift)

Fernruf 6600

Prospekte auf Wunsch.

8625

Institut für physikalische Heilmethoden

und

(Elektrotherapie in allen Formen, auch Vierzellen-, elektr. Licht- und Wechselstrombäder Heissluftbehandlung, manuelle und Vibrationsmassage, Nervenmassage). Thermopenetration (Wärmedurchstrahlung), elektromagnetische Durchstrahlung

Dr. med. Lippert

Spezialarzt für innere, speziell Nerven- und Stoffwechselkrankheiten

Vereinigung Wiesbadener Pensionen E. V.

Ankunft und Verzeichnis bestempfohlener Pensionen durch unsere Geschäftsstelle: Juwelier Brehm, Wilhelmstrasse 42.

8609

Hotel Englischer Hof Kochbrunnenbadhaus in erster Kurlage Wiesbadens

100 Zimmer und Salons. Vollständig neue Inneneinrichtung, insbesondere sämtlicher Gesellschaftsräume, ausgeführt 19 in hoch modernster Weise. — Grosses Badhaus mit direktem Zufluss aus dem Kochbrunnen, durch Personen-Aufzug mit allen Etagen in direkter Verbindung. Kochbrunnen-, Fango-, Süsswasser-, Kohlensäure-, elektr. Lichtbäder, Douchen etc. Vorteilhafte Abschlüsse bei längerem Aufenthalte. Sommer- u. Winterkuren. Man verlange Prospekt. Bäderabonnement auch für nicht im Hotel Wohnende.

8542

Besitzer: Richard Kolb.

Kuranstalt Dietenmühle

Parkstrasse 44 und 46

(Strassenbahnhaltestelle Dietenmühle)

Telephon 33 u. 3491.

Für Nerven- und innerlich Kranke, sowie Rekonvaleszenten und Erholungsbedürftige.

8632a

Das ganze Jahr geöffnet.

Im Kurpark gelegen, kühl im Sommer, geschützt im Winter. Moderne Einrichtungen für die gesamte Hydrotherapie, spez. medikamentöse und Kohlensäure, sowie Wiesbadener Thermalbäder, ganz u. Teil-elektrische Glüh- u. Bogenlichtbäder, farad., galvan., Franklin- u. Wechselstrom, 4-Zellenbad, Hochfrequenzstrom (d'Arsonvalisation), Röntgenapparat. Massage jeder Art u. heilgymnast. Apparate. Diätet. Kuren. Zimmer inkl. Pension u. Kur von 9 Mk. an. Nähere Auskunft durch das Bureau u. die leitenden Aerzte Dr. Fedor Plessner u. Dr. Fritz Reich

!! Letzte Neuheiten !!

Feine Offenbacher &
Wiener Lederwaren.
Besuchstaschen.
Handtaschen.
Aparte Gürtel.
Koffer & Reiseartikel.

J. A. Reis

Wilhelmstrasse 32 (Hotel Bellevue)

Engl. spoken. On parle français. Telephon 3732.

Ernst Neuser

Wiesbaden

Kirchgasse 42

Telephon 274

Feine
Herrenschneiderei
Grösstes Tuchlager.

J. & G. ADRIAN Internationaler Möbeltransport

Bahnhofstr. 6 Telephon 59

Aufbewahrung
von Koffern, Effekten und
ganzen Hauseinrichtungen.

Drogerie A. Cratz, Langgasse 23

2 Minuten vom Kochbrunnen neben dem Tagblatthaus
Gegründet 1864 Inhaber Franz Roedler Telephon 6614

Artikel
zur
Krankenpflege
Parfümerien
Puder



Grosses Lager
in
Schwämmen
Frottierartikeln
Seifen
Badesalzen
Zahnbürsten

aller Art in grösster Auswahl billigst.

Franzbranntwein echt

Straussfedern-Manufaktur
= Blanck =

Export Engros Detail

Friedrichstr. 39

I. Stock,

Ecke Neugasse.

Grösstes Lager

in 8622

Straussfedern und Pleureusen,
Hüte, Hutbesätze, Stoffe,
Blumen, Reiher, Flügel,
Fantasies, Boas etc. etc.

Beste u. billigste
Bezugsquelle.

NB. Federn, Pleureusen, Reiher,
Boas etc. etc. werden gewaschen,
gefärbt u. wie neu hergerichtet.

Villa Leberberg 1

direkt am Kurgarten, vorm. Pension Gröb,
Zimmer m. Pension v. 4-7 M. tägl.



22 DIE AMTLICHE
STADT-AUSGABESTELLE FÜR
EISENBahn-Schlaf-
Wagen-Billets
LANGGASSE 48
IM REISEBUREAU
L. RETTENMAYER.
AMTLICHES STADTBUREAU DER PREUSS. HESS.
STAATSBAHNEN-AGENTUR DER INTERNATION.
SCHLAFWAGEN-GESELLSCHAFT

Dampferbillets für alle
Dampferlinien.

L. Fassbender

Konfitürenfabrik

8549

Hoflieferant

Berlin W.

Niederlage:

Wiesbaden, Langgasse 24.

Wiesbaden am Kochbrunnen
Hotel-Restaurant „Fuhr“

Gelsbergstrasse 3

mit allem Komfort erbaut.

Pension von 5 Mk. aufwärts.

Zimmer mit Frühstück von 3 Mark an, incl. Licht und Heizung.

Diners Mk. 1.40 und 1.90. Soupers von Mk. 1.30 an.

R526

Ph. Fuhr.

Kraft's Milch.

8527

Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:

Kinder- und Kurlmilch, roh und sterilisiert,
Kindermilch, den verschiedenen Altersstufen entsprechend
zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).

♦ ♦ ♦ Yoghurt. ♦ ♦ ♦ Sahne. ♦ ♦ ♦

Milch-Ausschank im Garten und Trinkhalle.

Telephon 659. Kraft's Milch-Anstalt, Dotzheimerstr. 107.

Unter Aufsicht des Aerztl. Vereins, des „Vereins der Aerzte Wies-
badens“, des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr.
Meinecke & Gen. und des Kgl. Kreis- und Depart.-Tierarztes dahier.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN Bankhaus Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

8508

Königliche Schauspiele.

Dienstag, den 28. November 1911:
270. Vorstellung.

14. Vorstellung. Abonnement A.

Die Bohème.

Szenen aus Henry Murgers „Vie de
Bohème“ in 4 Bildern von G. Giacosa
und L. Illica. Deutsch von Ludwig
Hartmann. Musik v. Giacomo Puccini.
Anfang 7 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Mittwoch, den 29. Nov. Abonn. D.
Die Stumme von Portici.

Donnerstag, den 30. Nov. Bei auf-
gehobenem Abonnement. Einmaliges
Gastspiel der Kgl. Kammerängerin
Frieda Hempel: „Rigoletto“.

Freitag, den 1. Dez. Ab. A. „Glaube
und Heimat“.

Samstag, den 2. Dez. Abonn. B.
„Mignon“.

Sonntag, den 3. Dez. Nachmittags
2½ Uhr. „Die zärtlichen Ver-
wandten“. Abends 7 Uhr. Abonn. D.
„Undine“.

Residenz-Theater.

Eigentümer und Leiter: Dr. phil.
Hermann Rauch.

Fernsprecher Nr. 49.

Dienstag, den 28. November 1911:
Dutzend- und Fünfigerkarten gültig
So'n Windhund!

Schwank in 3 Akten von Curt Kraatz
und Arthur Hoffmann.

Spielleitung: Ernst Bertram.

Personen.
Fürst Willibald XXVIII.
Kurt Keller-Nebri
v. Gesenius, Hofrat Reinhold Hager
Werner, Rechnungs-
rat Nicolaus Bauer
Kesternich, Kanzlei-
rat Willy Schäfer
Dittmar, Bauunter-
nehmer Ernst Bertram
Amalie, s. Frau Sofie Schenk
Emilie Ferber Mascha Graben
Ottile, seine Frau Elis. Mödler
Wanda, Tochter Käthe Horsten
Ferber, Rechtsanw. Rudolf Bartak
Stöger, Hilfslehrer Carl Winter
Dr. Winternitz Walter Tautz
Lina Schwarz, Schau-
spielerin Stella Richter
Cornelie Lindenbluth,
Schauspielerin Rosel van Born
Frau Werner Theodora Porst
Frau Kesternich Minna Agte
Kirschbaum, Kammerdiener
des Fürsten Ludwig Kepper
Klara, Zimmermädchen
Matuschka Gruczkun
Zeit: Die Gegenwart.
Ort: Eine kleine Residenz.

Nach dem 1. und 2. Akte findet eine
grössere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9½ Uhr.

Mittwoch, den 29. Nov. IV. Abend
des Ibsen-Cyklus: „Die Frau vom
Meer“.

Donnerstag, den 30. Nov. Gastspiel
Marya Delvard und Marc Henry:
„Kammerkünstler-Abend“.

Freitag, den 1. Dez. „In der
Fremdenlegion“.

Samstag, den 2. Dez. „Die Tanz-
stunde“, „Hockenjos“, „Lottchens
Geburtstag“.

Walhalla-Operetten-Theater.

Direktion: J. Heller und Paul
Westermeyer.

Dienstag, den 28. November 1911.

Künstlerblut.

Operette in einem Vorspiel und
2 Akten von Leo Stein und Carl
Lindau. Musik von Edmund Eysler.

Personen:

Tobias Blank . . . H. Wendenhöfer
Alfred, sein Sohn Walter Mertz-Lüdemann
Sillemann . . . E. Malden-Deutsch
Bethulia, d. Frau Helene Gorell
Mia, deren Tochter Erna von Perfall
Franz Torelli.

Charakterkomiker Max J. Heller
Nelly Leissner,
Soubrette . . . Alex. Reinhardt
Brandner, Alfreds
Freund . . . Harry Zeller
Friedrichs, Alfreds
Freund . . . Hans Degrach
Alfons Mayer . . . Otto Hollatz
Ada, seine Frau . . . Grete Gebler
Brösel, Theater-
diener . . . Herm. Norwall
Wendel, Bühnen-
portier . . . Hans Werner
Rosa, Rosel Barotti
Mary, Else Müller
Lilly, Else Rosignol
Karl, Marga Schickert

Konservatoristinnen
Ein Herr . . . Philipp Mössner
Eine Dame . . . Mary Meissner
Ein 12-jähriges
Mädchen . . . Gertrud Free
Ein Student . . . Georg Weinstein
Ein Stutzer . . . Kurt Kramer
Jean, Diener bei
Blank . . . Jul. Markwordt
Käthe, bedientet

bei Major Leissner Ellen Roloff
Major Leissner . . . Erich Marcell
Dr. Clausius, Unter-
suchungsrichter Hans Kugelberg
Ein Theaterarbeiter K. Hahn
Ein Wagenrufer . . . C. Schüssler
Theaterbesucher, Stutzer, Herren und
Damen der Gesellschaft.

Ort der Handlung: Vorspiel vor dem
Bühnenaussgang eines Theater,
1. Akt: Im Hause Tobias Blank's.
2. Akt: In der Wohnung des Majors
Leissner.

Anfang 8 Uhr. — Ende gegen 10¼ Uhr.

Mittwoch, den 29. Nov. „Ober-
steiger“.

Donnerstag, den 30. Nov. „Barbara“.

Freitag, den 1. Dez. „Polnische
Wirtschaft“.

Samstag, den 2. Dez. „Der lustige
Kakadu“.

Sonntag, den 3. Dez.: Nachmittags
3½ Uhr: „Frühlingsluft“.
Abends 8 Uhr: „Der lustige
Kakadu“.

Volks-Theater Wiesbaden.

(Bürgerliches Schauspielhaus.)
Direktion: E. Wilhelmy.

Telephon 2692.

Dienstag, den 28. November 1911:

Prinz und Bettlerin.

(The Prince and the Beggar Maid.)
Romantisches Schauspiel und Militär-
Ausstattungsstück in 4 Akten 6 (Bild-
von Walter Howard u. Siegfried Lutz)

Spielleitung: Max Ludwig.

1. Akt. (1. Bild) Prinz Michael, der
Bucklige. (2. Bild) Der Fürst von
Sylvanien und die Bettlerin. 2. Akt.
(3. Bild) in die Falle gelockt. 3. Akt.
(4. Bild) Der Kampf im roten Schloss.
(5. Bild) Prinz Michaels Hochzeits-
abend. 4. Akt. (6. Bild) Ein Gottes-
gericht.

Personen.

Georg der regierende
Fürst von Syl-
vanien . . . Fritz Graumann
Michael, Erbprinz
sein Bruder . . . Max Ludwig
Olaf, Prinz sein
Bruder . . . Ottomar Bloss
Graf Eulenstein,
Oberst Offizier
im Stabe Fürst
Georgs . . . Adolf Willmann
Schwarz, Hauptm.
Offizier i. Stabe
Fürst Georgs . . . C. Bergschwenger
Nathan, Prinz
Michaels stummer
Diener . . . Heinz Berton
Hektor, Hauptmann,
Kommandant der
Palastwache der
Prinzessin Monika Fritz Grossmann
Karl Stromberg,
Leutnant . . . Richard Bauer
Bischof von Illyria
Ferdinand Vogt
Viola . . . Lotti Volange
Monika . . . Clotilde Gutten
Eine Bettlerin, Offiziere, Soldaten,
Geistliche, Hofdamen.

Ort der Handlung: Illyria, die
Hauptstadt des gedachten Reiches
Illyrien im Balkangebiet Europas.

Abänderung in der Rollenbesetzung
bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 8¼ Uhr. — Ende nach 10 Uhr.

Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 25. November 1911.

Ahlsberg, Hr. Kfm. m. Fr., Elberfeld
Palast-Hotel
Allan-Jobson, Fr., London — Viktoriahotel
Allan, Fr., London — Viktoriahotel
Arendt, Hr. Stadtbaurat, Gelsenkirchen
Palast-Hotel

Babst, Hr. Kfm., Charlottenburg — Nonnenhof
Bär, Hr. Kfm., Frankfurt — Neuer Adler
Baer, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Bail, Hr. Reg.-Rat, Berlin — Hansa-Hotel
Bechtel, Hr. Hauptmann a. D., Speyer
Viktoriahotel

Berger, Hr. Kfm., Würzburg — Union
Berger, Hr. Kfm., Köln — Grüner Wald
Blum, Hr. Kfm., Frankfurt — Hotel Berg
Blume, Hr. Kfm., Hamburg — Einhorn
Boeckhoff, Hr. Oekonomierat, Bingen
Englischer Hof

Bolte, Hr. Dr. med. m. Fam. u. Automobilf.,
Barop — Pension Wenker-Paxmann
Bolte, Hr. Fabrikbes., Dortmund — Pension
Wenker-Paxmann

Bott, Hr. Ingen., Wildbad — Christliches
Hospiz II

Bovermann, Hr. Stadtbaurat, Dortmund
Grüner Wald

Brandis, Hr. Kfm., Esens — Schwarzer Bock
Brinkmann, Fr., Köln — Hotel Adler Badhaus
Brinton, Hr. Kfm., Musselburg
Wiesbadener Hof

Classen, Hr. Geh.-Rat — Kaiserbad
Cleffmann, Hr., Essen — Prinz Nicolas
Gohm, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Cronert, Hr. Geheimrat, Trarbach — Christl.
Hospiz II

Decker, Hr. Kfm., Hamburg — Bayrischer Hof
von Doering, Hr. Geh.-Rat, Berlin — Prinz
Nicolas

Dollinger, Fr. Gutsbes., Innsbruck — Müller-
strasse 8 I

Droste, Hr., Duisburg — Viktoriahotel
Druckmann, Hr. Beigeordneter, Oberhausen
Palast-Hotel

Duretourt, Hr., Frankfurt — Sonne

Eberle, Hr. Inspektor, Mannheim — Central-
Hotel

Eckhardt, Hr. Fabrikant, Cannstadt — Grüner
Wald

Ehmann, Hr. Kfm., Stuttgart — Reichshof
Eichler, Hr. Kfm., Coburg — Union
Erwig, Hr., Mühlheim — Michelsberg 3

Faensen, Hr. Stadtbaurat, Düren — Palast-
Hotel

Fastze, Hr. Kfm., Aachen — Reichspost
Fiegl, Hr. Kfm., Nürnberg — Hotel Krug
Flick, Hr. Kfm., Köln — Nonnenhof

Foster, Hr., London — Hansa-Hotel
Frank, Hr. Ingen. m. Fr., Bingen — Sonne
Frank, Hr. Bankdirektor, Mannheim
Sanatorium Dr. Schütz

Franken, Hr. Fabrikant, Aachen
Wiesbadener Hof

Friebe, Hr. Kfm., Kassel — Grüner Wald

Fritze, Hr. Gutsbes., Berlin — Bellevue

Glasmacher, Hr. Kfm., Essen — Europäischer
Hof

Gorsewski, Hr. Postsekretär, m. Fr., Berleburg
Hotel Adler Badhaus

Grau, Hr. Kfm. m. Fr., Köln — Hotel Happel

Haag, Hr. Kfm. m. Fr., B.-Baden — Grüner
Wald

Hackbarth, Hr. Fabrikant, Berlin — Neuer
Adler

Haupt, Hr. Kfm., Berlin — Europäischer Hof
Heimann, Hr. Stadtbaurat, Köln — Palast-
Hotel

Heimann, Hr. Kfm., Frankfurt — Einhorn
Hentrich, Hr. Stadtbaurat, Krefeld — Palast-
Hotel

Hesselt, Hr. Dr. med., Würzburg — Central-
Hotel

Heymann, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Hitzelsberger, Fr. m. Tochter, Kissingen
Metropole u. Monopol

Hofmann, Hr., Münster — Häfnergasse 14
Hornung, Hr. Kfm., Halberstadt — Stadt
Diebrich

Hueber, Hr. Ingen., Kulmbach — Weisses
Ross

Huettenmüller, Hr. Kfm., Meiningen
Wiesbadener Hof

Irwin, Fr., England — Villa Hertha
Iwan, Hr. Kfm., Berlin — Prinz Nicolas
Jensen, Hr. Kfm., Hamburg — Grüner Wald
Johannes, Hr. — Sonne

Jung, Hr., Rad — Hospiz z. hl. Geist

Kästner, Hr. Baumeister, Wilhaus
Wiesbadener Hof

Kaiser, Hr., Rambach — Sonne
Kahn, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Kalmus, Hr., München — Hotel Berg
Keller, Hr. Pfarrer m. Fr., Loevenich
Christliches Hospiz I

Kerz, Hr. Kfm., Erfurt — Hotel Happel
Ketterer, Hr. Kfm., Mannheim — Metropole
u. Monopol

Kirchhoff, Hr. Kgl. Hofopernsänger m. Fr.,
Berlin — Rose

Kirschbaum, Hr. Fabrikbes., Euskirchen
Kuranstalt Diätenmühle

Klaye, Hr. Kfm., Mannheim — Grüner Wald
Klaylein, Hr. Kfm., Frankfurt — Hotel Berg
Klein, Hr. Kfm., Saarbrücken — Erbprinz
Klinck, Hr. Kfm., Düsseldorf — Grüner Wald
Knipping, Hr. Stadtbaurat, Bochum
Palast-Hotel

Knoblauch, Hr. Kfm., Berlin — Wiesbadener
Hof

Koch, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Wiesbadener Hof

Köhler, Hr. Beigeordneter u. Baurat, Barmen
Palast-Hotel

Korink, Fr., Berlin — Hotel Eppe
von Koziekowsky, Fr., Bad Kissingen
Pension Fortuna

Krahwinkel, Hr. Hotelbes., Bad Elster
Goldener Brunnen

Krystelhs, Hr. Kfm., Düsseldorf — Grüner
Wald

Kurz, Hr. m. Fr., Villingen — Evangel. Hospiz

Lang, Hr. m. Fr., Bad Ems — Römerbad
Lemke-Schuckert, Fr., Hunegg — Hotel Oranien
Linnemann, Hr. Beigeordneter, Münster
Palast-Hotel

Lohmer, Hr. Apotheker, Augsburg
Wiesbadener Hof

Maqueen, Fr., Edinburgh — Villa Hertha
March-Philipps, Fr. m. Begleitung, London
Villa Monbijou

Massart, Hr., Lüttich — Nassauer Hof
Matsen, Hr. Baurat, Essen — Hansa-Hotel
May, Hr. Kfm., Villmar — Zur guten Quelle
Baron Mend, Hr. Oberst a. D., Wiborg
Villa Beatrice

Michbelis, Hr. Kfm., Köln — Nonnenhof
Miether, Hr. Stadtbaurat, Gelsenkirchen

Malnau, Hr. Kfm., Frankfurt — Grüner Wald
Müller, Hr. Direktor, Seeheim — Hotel Berg
Müller, H., Laubenheim — Augenheilstalt
Münch, Hr. Kfm., Mannheim — Prinz Nicolas

Netter, A., Hr., Pforzheim — Nassauer Hof
Netter, L., Hr., Pforzheim — Nassauer Hof
Niezoldi, Hr. Kfm., München — Hotel Krug
Northey, Fr. Rentiere, Torquay
Kesselbachstrasse 4.

Obermeier, Hr. Kfm., Elberfeld
Europäischer Hof

Oldenburg, Hr. Geh. Reg.-Rat, Berlin
Hansa-Hotel

Ott, Fr., Marxheim — Augenheilstalt

Peters, Hr. Kfm. m. Fr., Koblenz — Neuer
Adler

Pregijor, Hr. Stadtbaurat, Duisburg
Palast-Hotel

Prell, Fr., Luzern — Evangel. Hospiz
Prywes, Hr. Kfm. m. Fr., Warschau
Continental

Prühlmann, Fr., Koblenz — Adolfstr. 4 I.

Rädecke, Fr., Remscheid — Quisisana
vom Rath-Magnitz, Hr. Rittergutsbes. m. Fr.,
Koberwitz — Rose

Freiherr von Rehlingen-Haltenburg, Hr. m.
Freifrau, München — Reichspost

Reinée, Fr., Nürnberg — Adolfstr. 4 I.
Reuter, Fr., Eupen — Hotel Lloyd
Rittmeister, Hr. Kfm., Frankfurt
Wiesbadener Hof

Rohde, Hr. Kfm., Berlin — Reichshof
Rohm, Hr. Kfm., Krefeld — Grüner Wald
Rosenberg, Hr. Kfm., Berlin — Grüner Wald
Rothlauf, Hr. Kfm., Bamberg — Schwarzer Bock
Rothlauf, Hr. Oberleutnant, Leisnig
Schwarzer Bock

de Rugki, Hr., Haag — Hansa-Hotel
Russota, Fr., Grotta — Kronprinz

Saliter, Fr., Stuttgart — Zur guten Quelle
Salzer, Hr., Frankfurt — Häfnergasse 14

Sander, Hr. Sekretär, Hannover — Bayrischer
Hof

Schede, Hr. Gutsbesitzer, Berlin — Bellevue
Schilling, Hr., Stadtbaurat, Trier — Palasthotel
v. Schirp, Hr. Oberleutnant, Kolmar
Wilhelms-Heilanstalt

Scholtze, St., Hr. Rentner, Warschau
Continental

Scholtze, J., Hr. Rent., Warschau — Continental
Schüllin, Hr. Kfm., Berlin — Hotel Berg
Schütze, Hr. Rent., Hamburg — Villa Borussia
Schulz, Hr. Kfm., Düsseldorf — Metropole u.
Monopol

Schuster, Hr., Dahlheim — Hospiz z. hl. Geist
Schwind, Hr. — Sonne

Shorp, Fr., London — Villa Hertha
Simon, Hr. Gruben-Generaldirektor m. Fam.,
Klein-Rosseln — Pension Humboldt

Sopp, Hr. Stadtbaurat, Recklinghausen
Palast-Hotel

Spalckborn, Hr. m. Fr., Hannover
Wiesbadener Hof

Spies, Hr. Kfm., Berlin — Einhorn
Springer, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt
Hotel Erbprinz

Stein, Fr., Neuss — Villa Borussia
Stein, M., Fr., Charlottenburg — Villa Germania
Stein, E., Fr. m. Kind — Charlottenburg
Villa Germania

Steuernagel, Hr. Stadtbaurat u. Kgl. Baurat,
Köln — Palast-Hotel

Stöcker, Hr. Kfm., Leipzig — Reichshof
Stratenberg, Hr. Kfm., Dortmund — Stiftstr. 2

Taubert, Hr., Berlin — Quellenhof
Theis, Hr. Rent., Gladenbach — Hotel Berg
Thierbach, Hr. Oberstabsarzt Dr. m. Fr.,
Chemnitz — Pension Riviera

Thrams, Hr., Aachen — Reichshof

Ullstein, Hr. Fabrikbesitzer, Lichtenberg
Sanatorium Dr. Lubowski

Urias, Hr. Kfm., Hattingen — Sanatorium
Dr. Schütz

de Vere-Foster, Fr. Dr., London — Pension
Internationale

Vogt, Hr. Kfm., Basel — Schwarzer Bock
Voigt, Hr. m. Fr., Bremen — Rose
Vollmer, Fr. Rent., Freiburg — Villa Rupprecht
Volpert, Hr. Dr., Hamburg — Metropole u.
Monopol

Vorehn, Hr. Fabrikant, Schlitz — Nonnenhof

Wallach, Hr. Kfm., München — Grüner Wald
Weichelt, Hr., Hannover — Hotel Bender
Weimer, Hr. Kfm., Köln — Nonnenhof
Welker, Hr., Frankfurt — Häfnergasse 14
Westermann, Hr. Kfm., Hamburg — Einhorn
Wiegmann, Hr., Elberfeld — Sonne
Wolf, Hr. Kfm., Hochheim — Reichspost

Zimmermann, Hr. Kfm., Düsseldorf — Einhorn
Zobel, Fr., Schwester, Hamburg
Christl. Hospiz I

Hotel Quisisana, Parkstrasse 5 und Erathstrasse 4, 5, 6, 7, 9, 11 — Fremdenliste vom 26. November 1911.

Frau Schönkank-Lande. Herr Gordon u. Frau. Herr H. Tidemann. Fräulein Peters. Mrs. G. Hockmeyer. Mrs. F. G. Potter. Sir William Ward. Frau Dr. Minor. Kapitän a. D. Bigler. Frau Ed. Springmann. Herr E. Turck und Frau. Fräulein Buddens. Captain Purchas. Herr C. Ney m. Frau und Begleitung. Fräulein Meyer. Frau A. Keding und Fräulein Stecher. Frau Arons m. Bed. Fräulein-Burchard. Herr Oberstleutnant a. D. Doussin. Frau Clara Schleutner. Herr Fabrikbesitzer Oscar Dietrich u. Frau. Herr B. Pachnecki. Rittergutsbesitzer Graf u. Gräfin von Koenigsmarek m. Bed. Herr C. Pringsheim u. Frau. Herr Fabrikbesitzer Dick mit Familie. Gouvernante und Automobilf. Herr Leutnant Simon. Herr Degenführer Fleming. Oberleutnant Graf von Nayhaus-Cormons. Herr Hauptmann Krohn u. Frau. Herr Stanley Barber und Frau. Herr H. Porcher. Frau A. Traub und Fräulein Tochter. Frau R. Manassewitsch. Fabrikbesitzer B. Schmidt. Geh. Medizinalrat Professor Dr. Rapmund u. Frau. Kommerzienrat Scheibler und Frau. Dr. jur. Hertz und Frau. Königl. Baurat Hobrecht. Frau Carl Mühe m. Gesellschafterin. Gerichtsassessor Dr. Springmann. Kaiserl. Generalkonsul Krien. Frau von Tepper-Laski. Herr Robert Schaefer und Frau. Herr Gustav Meyer und Frau. Fahnenjunker R. Meyer. Dr. jur. Oettel und Frau. Seine Exzellenz Generalleutnant von Schaefer. Referendar Rudolf Meyer. Fräulein D. Vallen. Referendar Dr. Meyer. Herr C. Luckhaus. Herr Kurt Levi. Herr P. Lucker und Frau. Regierungsrat von Wurm.

Exchange Office — **Dresdner Bank** — Wiesbaden, Wilhelmstr. 34 — Bureau de change.

Radium-Institut

(Radium-Emanatorium)

(genau nach dem Muster der I. medizinischen Klinik, Berlin)

(Spezialbehandlung von Gicht, Rheumatismus, Neuralgien (bes. Ischias), Neurasthenie, Erkrankungen des Herzens u. der Gefäße, Stoffwechselkrankheiten).

Taunusstrasse 38 I (Lift)
Fernruf 6600

Prospekte auf Wunsch.
8625

Institut für physikalische Heilmethoden

und

(Elektrotherapie in allen Formen, auch Vierzellen-, elektr. Licht- und Wechselstrombäder
Heissluftbehandlung, manuelle und Vibrationsmassage, Nervenmassage).
Thermopenetration (Wärmedurchstrahlung), elektromagnetische Durchstrahlung

Dr. med. Lippert

Spezialarzt für innere, speziell Nerven- und Stoffwechselkrankheiten

Vereinigung Wiesbadener Pensionen E. V.

Auskunft und Verzeichnis bestempfohlener Pensionen durch unsere Geschäftsstelle: Juwelier Brehm, Wilhelmstrasse 42.

8609

Hotel Englischer Hof Kochbrunnenbadhaus in erster Kurlage Wiesbadens

100 Zimmer und Salons. Vollständig neue Inneneinrichtung, insbesondere sämtlicher Gesellschaftsräume, ausgeführt 19 in hoch modernster Weise. — Grosses Badhaus mit direktem Zufluss aus dem Kochbrunnen, durch Personen-Aufzug mit allen Etagen in direkter Verbindung. Kochbrunnen-, Fango-, Süsswasser-, Kohlensäure-, elektr. Lichtbäder, Douche etc. Vorteilhafteste Abschlüsse bei längerem Aufenthalte. Sommer- u. Winterkuren. Man verlange Prospekt. Bäderabonnement auch für nicht im Hotel Wohnende.

8542

Besitzer: Richard Kolb.

Kuranstalt Diätenmühle

Parkstrasse 44 und 46

(Strassenbahnhaltestelle Diätenmühle)

Telephon 33 u. 3491.

8632a

Für Nerven- und innerlich Kranke, sowie Rekonvaleszenten und Erholungsbedürftige.
Das ganze Jahr geöffnet.

Im Kurpark gelegen, kühl im Sommer, geschützt im Winter. Moderne Einrichtungen für die gesamte Hydrotherapie, spez. medikamentöse und Kohlensäure, sowie Wiesbadener Thermalbäder, ganz u. Teil-elektrische Glüh- u. Bogenlichtbäder, farad., galvan., Franklin- u. Wechselstrom, 4-Zellenbad, Hochfrequenzstrom (d'Arsonvalisation), Röntgenapparat. Massage jeder Art u. heilgymnast. Apparate. Diätet. Kuren. Zimmer inkl. Pension u. Kur von 9 Mk. an. Nähere Auskunft durch das Bureau u. die leitenden Aerzte Dr. Fedor Flessner u. Dr. Fritz Reich

!! Letzte Neuheiten !!

Feine Offenbacher &
Wiener Lederwaren.
Besuchstaschen.
Handtaschen.
Aparte Gürtel.
Koffer & Reiseartikel.

J. A. Reis

Wilhelmstrasse 32 (Hotel Bellevue)

Engl. spoken. On parle français. Telefon 3732.

Ernst Neuser

Wiesbaden

Kirchgasse 42

Telephon 274

Feine
Herrenschneiderei
Grösstes Tuchlager.

J. & G. ADRIANInternationaler
Möbeltransport

Bahnhofstr. 6 Telefon 59

7998b

Aufbewahrung
von Koffern, Effekten und
ganzen Hauseinrichtungen.**Drogerie A. Cratz, Langgasse 23**

2 Minuten vom Kochbrunnen

neben dem Tagblatthaus

Gegründet 1864

Inhaber **Franz Roedler**

Telephon 6614

Artikel

zur

Krankenpflege
Parfümerien
Puder



Grosses Lager
in
Schwämmen
Frottierartikeln
Seifen
Badesalzen
Zahnbürsten

aller Art in grösster Auswahl billigst.

Franzbranntwein echt**Straussfedern-Manufaktur****= Blanck =**

Export Engros Detail

Friedrichstr. 39

I. Stock,

Ecke Neugasse.

Grösstes Lager

in 8622

Straussfedern und Pleureusen,
Hüte, Hutbesätze, Stoffe,
Blumen, Reiher, Flügel,
Fantasies, Boas etc. etc.

**Beste u. billigste
Bezugsquelle.**

NB. Federn, Pleureusen, Reiher,
Boas etc. etc. werden gewaschen,
gefärbt u. wie neu hergerichtet.

Villa Leberberg 1

direkt am Kurgarten, vorm. Pension Grödt.

Zimmer m. Pension v. 4—7 M. tägl.



DIE AMTLICHE
STADT-AUSGABESTELLE
EISENBAHN- u. SCHLAF-
WAGEN-BILLETTS
LANGGASSE 48
IM REISEBUREAU
LETTENMAYER
AMTLICHES STADTBUREAU DER PREUSS. HESS.
STAATSBAHNEN u. AGENTUR DER INTERNATION.
SCHLAFWAGEN-GESELLSCHAFT

**Dampferbillets für alle
Dampferlinien.****L. Fassbender**

Konfitürenfabrik

8549

Hoflieferant

Berlin W.

Niederlage:

Wiesbaden, Langgasse 24.

Wiesbaden am Kochbrunnen

Geisbergstrasse 3

Hotel-Restaurant „Fuhr“

mit allem Komfort erbaut.

Pension von 5 Mk. aufwärts.

Zimmer mit Frühstück von 3 Mark an, incl. Licht und Heizung.

Diners Mk. 1.40 und 1.90. Soupers von Mk. 1.30 an.

8526

Ph. Fuhr.

Kraft's Milch.

8527

Die unterzeichnete Anstalt empfiehlt:

Kinder- und Karmilch, roh und sterilisiert,
Kindermilch, den verschiedenen Altersstufen entsprechend
zubereitet und trinkfertig (Prof. Heubner'sche Mischung).

♦ ♦ ♦ **Yoghurt.** ♦ ♦ ♦ **Sahne.** ♦ ♦ ♦

Milch-Ausschank im Garten und Trinkhalle.

Telephon 659. Kraft's Milch-Anstalt, Dotzheimerstr. 107.

Unter Aufsicht des Aerztl. Vereins, des „Vereins der Aerzte Wies-
badens“, des Instituts für Chemie und Hygiene von Professor Dr.
Meinecke & Gen. und des Kgl. Kreis- und Depart.-Tierarztes dahier.

Marcus Berlé & Cie.

WIESBADEN

Bankhaus

Wilhelmstr. 38

Gegründet 1829.

Telephon No. 26.

Ausführung aller in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

8508

Königliche Schauspiele.Dienstag, den 28. November 1911:
270. Vorstellung.14. Vorstellung. Abonnement A.
Die Bohème.

Szenen aus Henry Murders „Vie de
Bohème“ in 4 Bildern von G. Giacosa
und L. Illica. Deutsch von Ludwig
Hartmann. Musik v. Giacomo Puccini.
Anfang 7 Uhr. Gewöhnliche Preise.

Mittwoch, den 29. Nov. Abonn. D.
Die Stumme von Portici.Donnerstag, den 30. Nov. Bei aufge-
hobenem Abonnement. Einmaliges
Gastspiel der Kgl. Kammerängerin
Frieda Hempel: „Rigoletto“.Freitag, den 1. Dez. Ab. A. „Glaube
und Heimat“.Samstag, den 2. Dez. Abonn. B.
„Mignon“.Sonntag, den 3. Dez. Nachmittags
2½ Uhr. „Die zärtlichen Ver-
wandten“. Abends 7 Uhr. Abonn. D.
„Undine“.**Residenz-Theater.**Eigentümer und Leiter: Dr. phil.
Hermann Rauch.
Fernsprecher Nr. 49.Dienstag, den 28. November 1911:
Dutzend- und Fünfzigerkarten gültig
So'n Windhund!Schwank in 3 Akten von Curt Kraatz
und Arthur Hoffmann.
Spielleitung: Ernst Bertram.**Personen.**Fürst Willibald XXVIII.
Kurt Keller-Nebri
v. Geseus, Hofrat Reinhold HagerWerner, Rechnungs-
rat Nicolaus BauerKesternich, Kanzlei-
rat Willy SchäferDittmar, Bauunter-
nehmer Ernst Bertram

Amalie, s. Frau Sofie Schenk

Emilie Ferber Mascha Graben

Ottilie, seine Elis. Mödinger

Wanda, Tochter Käthe Horstner

Ferber, Rechtsanw. Rudolf Bartak

Stöger, Hilfslehrer Carl Winter

Dr. Winternitz Walter Tautz

Lina Schwarz, Schau-
spielerin Stella RichterCornelia Lindenblüth,
Schauspielerin Rosel van Born

Frau Werner Theodora Porst

Frau Kesternich Minna Agte

Kirschbaum, Kammerdiener
des Fürsten Ludwig KepperKlara, Zimmermädchen
Matuschka Gruczkun

Zeit: Die Gegenwart.

Ort: Eine kleine Residenz.

Nach dem 1. und 2. Akte findet eine
grössere Pause statt.

Anfang 7 Uhr. — Ende gegen 9½ Uhr.

Mittwoch, den 29. Nov. IV. Abend
des Ibsen-Cyklus: „Die Frau vom
Meer“.Donnerstag, den 30. Nov. Gastspiel
Marya Delvard und Marc Henry:
„Kammerkunst-Abend“.Freitag, den 1. Dez. „In der
Fremdenlegion“.Samstag, den 2. Dez. „Die Tanz-
stunde“, „Hockenjos“, „Lottchens
Geburtstag“.**Walhalla-Operetten-Theater.**Direktion: J. Heller und Paul
Westermeyer.

Dienstag, den 28. November 1911.

Künstlerblut.Operette in einem Vorspiel und
2 Akten von Leo Stein und Carl
Lindau. Musik von Edmund Eysler.**Personen:**

Tobias Blank H. Wendenhöfer

Alfred, sein Sohn Walter Mertz-Lüdemann

Sillemann E. Malden-Deutsch

Bethulia, d. Frau Helene Gorell

Mia, deren Tochter Erna von Perfall

Franz Torelli.

Charakterkomiker Max J. Heller

Nelly Leissner Alex. Reinhardt

Soubrette Harry Zeller

Brandner, Alfreds
Freund Hans DegrachFriedrichs, Alfreds
Freund Otto Hollatz

Alfons Mayer Grete Gebler

Ada, seine Frau Herm. Norwall

Brüsel, Theater-
dienerWendel, Bühnen-
portier Hans Werner

Rosa Rosel Barotti

Mary Else Müller

Lilly Else Rosignol

Karla Marga Schickert

Konservatoristinnen
Ein Herr Philipp Mössner

Eine Dame Mary Meissner

Ein 12 jähriges
Mädchen Gertrud Free

Ein Student Georg Weinstein

Ein Stutzer Kurt Kramer

Jean, Diener bei
Blank Jul. Markwordt

Käthe, bedienstet

bei Major Leissner Ellen Roloff

Major Leissner Erich Marcell

Dr. Clusius, Unter-
suchungsrichter Hans Kugelberg

Ein Theaterarbeiter K. Hahn

Ein Wagenrufer C. Schüssler

Theaterbesucher, Stutzer, Herren und
Damen der Gesellschaft.Ort der Handlung: Vorspiel vor dem
Bühnenaussgang eines Theater,

1. Akt: Im Hause Tobias Blank's.

2. Akt: In der Wohnung des Majors
Leissner.

Anfang 8 Uhr. — Ende gegen 10¼ Uhr.

Mittwoch, den 29. Nov. „Ober-
steiger“.

Donnerstag, den 30. Nov. „Barbara“.

Freitag, den 1. Dez. „Polnische
Wirtschaft“.Samstag, den 2. Dez. „Der lustige
Kakadu“.Sonntag, den 3. Dez.: Nachmittags
3½ Uhr: „Frühlingsluft“.Abends 8 Uhr: „Der lustige
Kakadu“.**Volks-Theater Wiesbaden.**

(Bürgerliches Schauspielhaus.)

Direktion: E. Wilhelmy.

Telephon 2692.

Dienstag, den 28. November 1911:

Prinz und Bettlerin.

(The Prince and the Beggar Maid.)
Romantisches Schauspiel und Militär-
Ausstattungsstück in 4 Akten 6 (Bild.)
von Walter Howard u. Siegfried Lutz

Spielleitung: Max Ludwig.

1. Akt. (1. Bild) Prinz Michael, der
Bucklige. (2. Bild) Der Fürst von
Sylvanien und die Bettlerin. 2. Akt.
(3. Bild) in die Falle gelockt. 3. Akt.
(4. Bild) Der Kampf im roten Schloss.
(5. Bild) Prinz Michaels Hochzeits-
abend. 4. Akt. (6. Bild) Ein Gottes-
gericht.

Personen.

Georg der regierende

Fürst von Syl-
vanien Fritz GraumannMichael, Erbprinz
sein Bruder Max LudwigOlaf, Prinz sein
Bruder Ottomar BlossGraf Eulenstein,
Oberst Offizier
im Stabe Fürst
Georgs Adolf WillmannSchwarz, Hauptm.
Offizier i. Stabe
Fürst Georgs C. BergschwengerNathan, Prinz
Michaels stummer
Diener Heinz BertonHektor, Hauptmann,
Kommandant der
Palastwache der
Prinzessin Monika Fritz GrossmannKarl Stromberg,
Leutnant Richard BauerBischof von Illyria
Viola Ferdinand Vogt

Monika Lotti Volange

Eine Bettlerin, Offiziere, Soldaten,
Geistliche, Hofdamen.Ort der Handlung: Illyria, die
Hauptstadt des gedachten Reiches
Illyrien im Balkangebiet Europas.Abänderung in der Rollenbesetzung
bleiben für den Notfall vorbehalten.

Anfang 8½ Uhr. — Ende nach 10 Uhr.